Post-Doc Universitätsassistent*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Post-Doc Universitätsassistent*innen sind wissenschaftliche oder künstlerische Mitarbeiter*innen an Universitäten und Hochschulen, die nach Abschluss ihres PhD/Doktoratsstudiums eine Post-Doc-Stelle innehaben. Post-Doc-Stellen sind üblicherweise einem Lehrstuhl, d. h. einem/einer Universitätsprofessor*in zugeordnet und zeitlich befristet. Das Post-Doc-Arbeitsverhältnis dient zur Vertiefung der akademischen, wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Ausbildung und der Aneignung von Lehr- und Forschungskompetenzen.

Post-Doc Universitätsassistent*innen arbeiten mit ihren Vorgesetzten (Universitätsprofessor*innen) an Forschungsprojekten, führen diverse Büro- und Verwaltungsaufgaben durch und halten in geringerem Umfang selbstständig Lehrveranstaltungen ab. Sie wirken an der Organisation und Koordination von Konferenzen, Symposien und Tagungen mit, halten Vorträge und publizieren ihre Forschungsergebnisse und Studien in Fachjournalen und Sammelbänden.

Siehe auch Pre-Doc Universitätsassistent*in und die allgemeine Bezeichnung Universitätsassistent*in.